herpy

PFEILGIFTFRÖSCHE

Lovely Poison Frog

Phyllobates lugubris

Phyllobates lugubris ist ein kleiner, schwarzer Pfeilgiftfrosch von 19-24 mm mit zwei gelben, goldenen oder orangefarbenen Streifen längs des Rückens. Er lebt am Boden des Tieflandregenwalds an der karibischen Seite Mittelamerikas, von Nicaragua bis Panama. Er wird gelegentlich im Handel angeboten, doch über die Haltung ist nur wenig bekannt.

Familie: Dendrobatidae

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**19-24 mm** Kopf-Rumpf-Länge
Lebenserwartung	**10-20 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald**
Hautgift in der Natur	**Schwach**
Hautgift in Menschenobhut	**Keins** Nachzuchten. Wildfänge können ihr Gift lange behalten
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**60 × 45 × 45 cm** L × B × H für 3 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**21-25 °C**
Temperatur, Nacht	**18-21 °C**
Luftfeuchtigkeit	**80-100 %**
Wasser	**Wasserschale** Tiefe 1-3 cm
UVB	**Optional** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Kleine Futtertiere (Springschwänze, Fruchtfliegen)**
Haltung	**Paarweise oder in Gruppen**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Entwicklung	**Kaulquappen werden zum Wasser getragen**
Eiablage	**Am Boden**
Eier pro Gelege	**7-21**
Larvenzeit	**45-80 Tage** vom Schlupf bis zur Metamorphose
Larvenfutter	**Fertigfutter**
Brutpflege	**Bewacht das Gelege und trägt die Kaulquappen**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Über die Haltung von *Phyllobates lugubris* ist nur wenig bekannt.
TEMPERATUR	Die Tagestemperatur soll 21-25 °C betragen und die Nachttemperatur 18-21 °C, wie bei *Phyllobates vittatus*.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN	Die Luftfeuchtigkeit soll 80-100 % betragen, und Erde und Laubschicht sollen immer feucht sein.
WASSER UND WASSERQUALITÄT	Die erwachsenen Frösche trinken nicht, sondern nehmen Wasser über die Haut auf, und eine flache Wasserschale mit 1-3 cm Wasser genügt.
LICHT UND UVB	Die Art lebt am Waldboden, wo das Licht gedämpft ist, und UVB ist nicht als notwendig belegt. Eine schwache UVB-Lampe in Ferguson-Zone 1 ist optional; biete dann immer Schatten.
FÜTTERUNG	*Phyllobates lugubris* frisst in der Natur hauptsächlich Ameisen und Milben.
VERHALTEN UND UMGANG	Die Art ist tagaktiv und lebt versteckt zwischen Laub und Pflanzen.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Nicaragua, Costa Rica und Panama.